

## Wahrheit hat nichts mit Realität zu tun

Ich war eine Weile weg. Ich weiß das. Ich entschuldige mich dafür, aber ich habe einige Herausforderungen durchgemacht, wie ihr wahrscheinlich sehen könnt. Dies und andere Dinge haben mich aufgehalten, aber das kommt vor. So ist das Leben. Das Lustige ist, dass ich heute darüber sprechen möchte, dass die Wahrheit nicht dasselbe ist wie die Realität. Denn ich habe viele Leute Dinge sagen hören wie: "Es ist, als ob wir in verschiedenen Realitäten leben würden." Ihr wisst schon, die Leute, die alle Agenden durchschauen, im Gegensatz zu den Leuten, die sofort den Mainstream-Nachrichtenquellen glauben und Angst vor Covid haben und glauben, dass wir auf der Seite der Ukraine stehen und ihr jede Menge Geld schicken sollten. Und diejenigen, die sich vor dem Klimawandel und all dem fürchten. Ich habe viele Leute sagen hören, dass wir in zwei verschiedenen Realitäten leben.

Aber mein Thema heute ist das: "Nein, das tun wir nicht." Es gibt nur eine Realität, in der wir alle leben, und sie hat nichts mit der Wahrheit zu tun. Also ist das vielleicht ein Witz auf meine Kosten. Danke Gott, dass meine Augen tatsächlich zwei verschiedene Realitäten sehen. Dieses Auge gegen dieses Auge. Sie sind sich völlig uneinig. Und was das mit mir macht, ist, dass es mich erschöpft. Aber gibt es zwei Realitäten? Eine aus jedem Auge? Oder gibt es nur eine Realität, mit der ich zurechtkommen muss? Das ist also das Thema, mit dem ich mich heute auseinandersetze. Lehnt euch zurück, holt euch eine Tasse Tee, irgendwas. Ich weiß nicht, wie lange das hier dauern wird, aber ich werde am Ende noch einmal vorbeischaun und mich für das Zuhören bedanken. In der Zwischenzeit könnt ihr euch an den Drohnenbildern erfreuen. Oder vielleicht sind es Standbilder von Radios aus der Vergangenheit. Ich weiß nicht, was ich da einbauen werde. Also gut, los geht's.

Wahrheit und Realität sind nicht dasselbe. Die Wahrheit ist ewig, kann aber oft nicht gefunden werden, zumindest nicht außerhalb der individuellen Erfahrung. Und daher kommt dieses Gefühl, in einer anderen Realität zu leben als alle anderen. Aber ich denke, eine produktivere Sichtweise ist, dass die Realität voller Lügen ist. Und ihr wollt die Wahrheit. Was sich also so anfühlt, als würde man

in einer anderen Realität leben, ist eigentlich nur der Schmerz, weil man weiß, dass man in einer Realität voller Lügen lebt. Versteht ihr, was ich damit sagen will? Die Realität ist die Suppe, in der wir alle leben, was auch immer außerhalb von uns geschieht. Und sie basiert fast nie auf der Wahrheit. Fast nie. Sie basiert immer auf Narrativen. Narrative. Ich habe schon eine Million Mal gesagt: Das Narrativ ist alles, stimmt's? Denn das Narrativ vermittelt ein Gefühl der Unvermeidlichkeit, und das Narrativ kann, wenn es stark genug ist, die Menschen dazu zwingen, in ihm zu leben, so dass es schließlich zur "Realität" wird. Aber ist es die Wahrheit?

Wahrscheinlich nicht. Die Art und Weise, wie die Realität konstruiert wird, ist durch Geschichte. Durch die Zeit und die Kalender. Und ob ihr es glaubt oder nicht, es gab im Laufe der Geschichte viele, viele Vorfälle, bei denen die Kalender über den Haufen geworfen wurden. Ich meine, wir hatten ganz plötzlich den Julianischen Kalender. Man sagt, er sei von Julius Cäsar eingeführt worden, aber wisst ihr was? Das war er vielleicht gar nicht. Der Julianische Kalender könnte erst hundert Jahre nach Julius Cäsars Tod entstanden sein. Es gibt also einen, einen von vielen. Und dann gab es den gregorianischen Kalender, bei dem einfach 11 Tage vom Jahr abgezogen wurden, was einen Bauernaufstand auslöste, weil sie dachten, dass 11 Tage in ihrem Leben fehlen würden. Ich weiß nicht, ob das wahr ist oder nicht, aber die Geschichte von all dem hat die Realität geschaffen, in der wir leben. Während der Französischen Revolution wurde die Woche von sieben auf zehn Tage umgestellt, und jeder einzelne Tag des Jahres hatte einen anderen Namen. Und ich könnte noch mehr erwähnen.

Also ja, das zeigt, wie sehr die Realität oder das, was wir für die Realität halten, durcheinander gebracht werden kann. In der heutigen Realität gibt es die Sprache, und wahrscheinlich haben diejenigen, die Chaos stiften wollen, im Laufe der Geschichte immer wieder Worte neu definiert oder verboten, aber Worte tragen zweifellos dazu bei, unsere Realität zu schaffen. Und dann gibt es natürlich noch andere Dinge. Es gibt Gesetze, die unsere Realität formen, Regeln, die unsere Realität formen, Wissenschaften, die unsere Realität formen, Traditionen, die unsere Realität formen.

Und alles, was ich da gerade aufgezählt habe, kann sich aus einer Laune heraus ändern. Manche Dinge lassen sich nur mit etwas mehr Aufwand ändern, aber sie ändern sich alle. Und mit ihnen ändert sich die Realität.

Was hat das alles mit Wahrheit zu tun? Null. Bis jetzt null. Und ich würde sagen, Totalitarismus ist der Versuch, jeden zu zwingen, der "Wahrheit" zuzustimmen, um die Realität zu formen, oder? Und der Totalitarismus wird nicht nur versuchen, in die äußere Welt einzudringen und die "Realität", die Suppe, das Äußere zu verändern, sondern er will sie auch im Inneren des Menschen verändern. Den heiligen Raum unseres Körpers, unseres Geistes und unserer Erinnerungen. Totalitäre wollen diesen Raum kontrollieren, so dass alle damit einverstanden sind. Um so tief in die Menschen einzudringen, wie sie nur können.

Es gibt einen, ich weiß nicht, was er wirklich war, ein Schriftsteller oder Philosoph in Großbritannien, und er sprach über Kommunismus und Propaganda. Er sagte, dass der Zweck der Propaganda nicht so sehr darin bestehe, die Wahrnehmung zu beeinflussen, sondern vielmehr darin, zu demütigen. Sie würden eine Lüge verbreiten. Und der Test bestand darin, ob man ihr zustimmte oder nicht und ob man anfing, darüber zu sprechen, als ob sie wahr wäre oder nicht. Das war sehr schmerzhaft, denn man musste sich entscheiden zwischen seiner Integrität, die darin besteht, die Wahrheit zu sagen, und der Lüge, um in der Gesellschaft zurechtzukommen. Und wenn man sich für die Lüge entschied, war das demütigend, sehr demütigend. Und ich, ich meine, das erste, was mir in den Sinn kommt, wenn ich daran denke, ist natürlich die Trans-Bewegung, wo wir offensichtliche Männer "sie" und "ihr" nennen sollen <lach>. Das ist erniedrigend, das ist erniedrigend. Aber es gibt noch viel mehr, es gibt so viele Beispiele, die ich heute aufzählen könnte, offensichtlich, offensichtlich. Aber das Wichtigste, worüber ich in Bezug auf diese Aussage von Dalrymple sprechen möchte, ist, was es mit einer Person macht. Wenn man eine Lüge wiederholt, wird man gedemütigt. Und wenn man gedemütigt wird, fühlt man Scham. Und wenn man sich schämt, dann führt das zu Geheimnissen. Wenn man Geheimnisse hat, muss man natürlich noch mehr lügen, um die Geheimnisse und Lügen zu vertuschen. Das schafft Lügner.

Und Lügner halten das Böse aufrecht. Das Böse schafft noch mehr Propaganda, damit es die nächste Gruppe anlocken kann, und so geht der Kreislauf immer weiter.

Wo ist also die Wahrheit in dieser Sache? Die Wahrheit ist nirgendwo. Aber die Realität, die all diese Lügen geschaffen hat, ist überall. Die Realität und die Wahrheit sind voneinander geschieden. Nun, für mich persönlich ist das ein wenig... Ich lasse viele Dinge durch den Filter der Bibel laufen, insbesondere die Geschichte von Adam und Eva und der Schlange, der Schlange im Baum, die Eva dazu verleitet, die Frucht des Baumes der Erkenntnis von Gut und Böse zu essen. Und als sie sie in Versuchung führt, sagt sie natürlich: "Warum isst du nicht davon?" Und Eva sagt: "Nun, es ist verboten, und wir würden sicher sterben." Und die Schlange sagt zu Eva: "Ihr werdet nicht sterben, probiert es einfach." Und natürlich sagt sie ihr, wenn sie es probiert, wird sie wie Gott werden, weil sie dann Gut und Böse erkennt.

Also tut sie es, und sie stirbt nicht, und sie geht zu Adam und bringt ihn dazu, es auch zu tun und all diese Dinge. Und der Grund, warum ich diese Geschichte im Geiste so oft durchspiele, ist, dass ich versuche herauszufinden, woher das Böse in diesem Szenario kam. Kam es von der Schlange? Kam es von Eva? Kam es von dem Apfel selbst? Kam es von der Tatsache, dass es überhaupt eine Regel gab? Es gibt eine Menge rätselhafter Fragen, die alle ein eigenes Video wert wären. Aber der Punkt, den ich hier ansprechen möchte, ist, dass die Schlange falsche Versprechungen gemacht hat. Sie waren überhaupt nicht wie die von Gott. Sie schmeichelte, sie schlängelte sich durch trügerische Worte und Irreführung hinein. Und Eva gab nach, weil die Schlange sie in Versuchung führte und sie belog. Ihre süßen Worte hörten sich so gut an, dass Eva nicht erkannte, welchen Schaden sie anrichten würden.

Und von da an änderte sich die Realität. Die Wahrheit hat sich nie geändert, aber die Realität hat sich geändert. Und was geschah? Eva und Adam schämten sich, sie wurden gedemütigt. Sie wollten ihre Sünden geheim halten. Und das ist für mich die wichtigste Lektion in diesem Buch. Nun, dieser Teil der Bibel besagt, dass das Böse zwar in der Welt ist, aber keine Auswirkungen auf die Welt

hat, solange der Mensch sich nicht mit seinem freien Willen entscheidet, der Versuchung nachzugeben. Okay, es mag so aussehen, als würde ich mich ziemlich weit von dem Thema "Wahrheit und Realität sind nicht dasselbe" entfernen, mit dem ich angefangen habe, aber ich... es wird schon wieder. Also gebt mir eine Minute. Meiner Meinung nach ist das Böse eine reale und aktive absichtliche Kraft, aber es kann nicht ohne einen menschlichen Wirt in die Welt kommen. Nun sagen einige, dass dies eine wirklich niedere, kindliche Sichtweise ist, wenn wir über die Natur des Bösen nachdenken. Man muss tiefer gehen. Jeder kennt den freien Willen, das Argument des freien Willens. Aber warum hat Gott Eva und Adam und jeden einzelnen von uns überhaupt mit der Fähigkeit ausgestattet, in Versuchung zu geraten? Ich glaube einfach nicht, dass das so schwer zu begreifen ist. Man kann keine Freiheit haben, wenn man sich seiner Entscheidungen nicht bewusst ist.

Wenn Gott Eva nicht mit der Möglichkeit ausgestattet hätte, sich ihm zu widersetzen, dann hätte sie keinen freien Willen gehabt. In manchen Kommentaren gegen das Christentum heißt es, dass der Gott in der Genesis nicht der wahre Gott sein kann, denn warum sollte er die Erkenntnis von Gut und Böse von den Menschen fernhalten wollen? Und ich sage: Vielleicht siehst du das falsch. Vielleicht bedeutet die Erkenntnis von Gut und Böse, dass man das Gute und das Böse erfährt. Aber wenn man sich nicht entschieden hätte, sich ihm zu widersetzen, dann würde man das Böse nicht erfahren. Für mich schienen die Leute, die diese Frage stellten, zu denken, dass Adam und Eva von diesem Gott des Alten Testaments wie Sklaven gehalten wurden, nur weil er diese eine Regel über diese eine Sache aufgestellt hatte. Aber ich sehe das anders. Ich sehe es so, dass sie zumindest eine Regel haben mussten, damit jedermann weiß, dass sie frei waren.

Wenn es keine Regeln, keine Zäune, keinen Widerstand gegeben hätte, alles für jemanden vorbereitet wäre; wie könnten sie wissen, dass sie frei sind? Es muss etwas geben, das man nicht haben kann, damit man das, was man hat, zu schätzen lernt. Wenn man über den ultimativen Trick der Schlange nachdenkt, dann war es dies: Sie sagte und überzeugte sie, dass sie nicht frei seien,

solange sie die Regel befolgten. Oder anders ausgedrückt. Ihr seid nur dann frei, wenn ihr nicht gehorcht. Satan hat hier eine perfekte kleine Denkfalle aufgestellt. Die Realität von Adam und Eva änderte sich also, als die Schlange ihren Mund öffnete und diese Lügen und falschen Versprechungen aussprach. Ihre Realität änderte sich, aber die Wahrheit nicht. Und die Wahrheit war: Ihr seid innerhalb bestimmter Grenzen frei. Was ist die Grenze? Das Richtige zu tun. Tut das Richtige. Wenn du immer das Richtige tust, dann bist du freier, als wenn du rebellisch versuchst, alles zu tun.

Und dieselbe Wahrheit ist immer noch da, direkt unter dem Baum. Schichten über Schichten von abgefallenen Blättern des Baumes der Erkenntnis von Gut und Böse bedecken den Boden und die Wahrheit. In der Tat bietet er einen besseren Lebensraum für Reptilien, die durch ihn hindurchschlüpfen und immer wieder falsche Versprechungen machen, sich vermehren und das verbergen, was die Grundlage der Freiheit ist. Es ist so weit begraben, dass sie nun glauben, das Böse sei gut und das Gute sei böse. Wir leben in dieser Realität. Sie hat nichts mit der Wahrheit zu tun. Aber es gibt nicht zwei verschiedene Realitäten. Es gibt nur die eine. Sie ist sehr, sehr schmerzhaft für diejenigen von uns, die sich die Mühe gemacht haben, alle Schichten zu durchdringen, um die eigentliche Wahrheit zu finden. Meiner Meinung nach wird es also eine Anerkennung dieser grundlegenden Tatsache brauchen, um zu einer Zeit zurückzukehren, in der unsere Realität auf Wahrheit beruht.

Gut, lasst uns eine Kehrtwende machen, denn ich möchte auf etwas hinweisen, das ich beobachtet habe. Wenn man versucht, Menschen aufzuwecken, ist es am schwierigsten, sie dazu zu bringen, die erste Schicht abzulegen. Es geht darum, sie dazu zu bringen, die eine Lüge, die jüngste Lüge, sagen wir Covid, anzuerkennen. Wenn sie anfangen, den Schutt auf dieser ersten Ebene der Lügen wegzuräumen, dann werden sie normalerweise (lacht)...Das ist das, was ich beobachtet habe. Normalerweise werden sie süchtig danach für eine Weile alle Kaninchenlöcher zu erforschen. Sie geraten in einen Schockzustand, sie sind sehr verstört, sie fühlen sich allein. Allerdings ist es jetzt eine weitaus bessere Zeit zum Aufwachen als noch vor fünf Jahren.

Das ist also eine gute Sache. Aber wie auch immer, sie werden süchtig, sie räumen den Schutt weg, sie steigen in jeden Kaninchenbau hinab. Ihre Augen öffnen sich. Sie sind erstaunt. Sie fühlen sich ermächtigt. Sie erfahren die Wahrheit. Sie erfahren die Wahrheit, also beginnt die Realität mehr zu schmerzen. Ja, die Realität, in der sie jeden Tag leben müssen, tut viel mehr weh. Aber es gibt etwas in ihnen, das sie weitermachen lässt, weil die Wahrheit so mächtig und befreiend ist, und dann stoßen die Menschen auf eine weitere Schicht des Widerstands. Es ist wie bei einer archäologischen Ausgrabung. Vielleicht stößt man auf eine Gesteinsschicht, mit der man nicht gerechnet hat. Und ich denke, das passiert vielen Wahrheitssuchenden, denn sobald sie diese erste Schicht durchbrechen können, dass die Regierung gelogen hat, dass die Medien gelogen haben, dass Dinge vertuscht wurden, dass unsere Geschichte nicht so ist, wie wir dachten. Sie können ohne große Schwierigkeiten zu einigen ziemlich großen überwältigenden Wahrheiten gelangen.

Aber wenn sie zu dieser nächsten Ebene des Widerstands gelangen, weichen sie manchmal zur Seite aus. Sie wollen immer noch mehr Wahrheit, aber sie sind nicht bereit, die nächste Stufe zu erreichen. Also gehen sie einfach zur Seite und fangen vielleicht an, einige wirklich ziemlich bizarre Dinge für wahr zu halten. Vielleicht fangen sie an, einige zweifelhafte Beweise zu akzeptieren. Aber mein Argument ist: Es geht nur darum, die letzte Stufe, den letzten Boss der Wahrheit zu vermeiden. Und das ist, dass die übernatürlichen Geschichten vom Beginn unserer Welt wahrscheinlich wahr sind. Dass das Wesen von Gut und Böse darin besteht, dass sie tatsächlich Persönlichkeiten mit Absichten sind, mit Kräften, die wir nicht ergründen können. Und dass wir einem Krieg zwischen diesen Kräften ausgesetzt sind, der sehr, sehr real ist. Auch wenn er unsichtbar ist. Die Menschen wollen das nicht sehen. Meine Güte, sie werden sich alles andere ansehen, nur das nicht.

Nicht jeder, natürlich. Nicht jeder. Und ich glaube, eine wachsende Zahl von Menschen kommt zu dem Schluss, dass es dafür keine andere Erklärung als eine übernatürliche gibt. Und es könnte die Krönung aller Mythen sein. Wir nennen sie also die biblische

Geschichte, bis wir uns mit der Tatsache auseinandersetzen, dass das Böse eine absichtliche Kraft ist. Das Gute ist eine absichtliche Kraft. Dann können wir niemals in der tatsächlichen Realität leben. Es wird alles eine bestimmte Anzahl von Lügenschichten sein, in denen wir mitspielen müssen, was zu Demütigungen führt. Die wiederum kreieren Scham, was zu Geheimnissen führt, was zu Lügen führt, was zu weiteren Ebenen der falschen Realität führt. Ich höre jetzt auf zu reden. Vielen Dank fürs Zuhören und fürs Hiersein. Und geht auf [amazingpolly.net](http://amazingpolly.net), das ist meine Website. Auf der Kontaktseite findet ihr mein Postfach. Und ihr könnt über ein Online-Formular einen finanziellen Beitrag leisten, falls ihr das möchtet. Und vor allem, bleibt mir treu. Vielen Dank an alle, dass ihr hier wart. Bis zum nächsten Mal und Friede sei mit euch.